

Ulrike Ackermann (Hg.)

Freiheit in der Krise?

Der Wert der wirtschaftlichen,
politischen und individuellen Freiheit



HUMANITIES
ONLINE

Ulrike Ackermann (Hg.)

Freiheit in der Krise?

Der Wert der wirtschaftlichen,
politischen und individuellen
Freiheit

164 Seiten

Buchausgabe: 22,80 Euro

ISBN 978-3-934157-98-9

E-Book (PDF): 9,80 Euro

Frankfurt am Main 2009
Verlag Humanities Online
(www.humanities-online.de)

Ulrike Ackermann, Sozialwissenschaftlerin, ist Professorin für Politikwissenschaft mit dem Schwerpunkt Freiheitsforschung und -lehre an der SRH Hochschule Heidelberg. Sie ist Gründerin und Direktorin des John Stuart Mill Instituts für Freiheitsforschung an der SRH Hochschule. 2007 veröffentlichte sie die Anthologie »Welche Freiheit. Plädoyer für eine offene Gesellschaft«. 2008 erschien ihre Monographie »Eros der Freiheit. Plädoyer für eine radikale Aufklärung«.

Freiheit in der Krise?

2009 feierte die Bundesrepublik Deutschland ihren sechzigsten Geburtstag und erinnerte an die friedliche Revolution von 1989, die dem östlichen Teil Deutschlands und Europas Freiheit, Demokratie und Marktwirtschaft gebracht hat. Aber haben die Deutschen überhaupt noch ein Bewusstsein davon, was politische, individuelle und wirtschaftliche Freiheit bedeuten?

Es sind Errungenschaften, die über Jahrhunderte mühsam erkämpft wurden. Doch sie scheinen immer mehr an Wertschätzung zu verlieren. Gerade angesichts der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise wachsen die Selbstzweifel. Hat etwa unser Erfolgsmodell von Demokratie und sozialer Marktwirtschaft ausgedient?

Die hier versammelten Essays widmen sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln dem Zustand und den Aussichten der Freiheit in unserem Land. Die Autoren und Autorinnen analysieren die (weltweite) Krise, in der wir stecken und entwickeln Perspektiven, wie wir sie meistern können. Die versammelten Positionen repräsentieren gewissermaßen die Ausrichtung und das Selbstverständnis des 2009 gegründeten **John Stuart Mill Instituts für Freiheitsforschung**. Es will mit seiner Arbeit die verschiedenen Traditionslinien des Liberalismus bündeln, sichtbar machen und in die Öffentlichkeit tragen. Sein Ansinnen ist kein Geringeres, als lebendige Debatten über den Zustand der Freiheit und Unfreiheit in unserem Land und über seine Grenzen hinaus zu entfachen. Es will die Krise nutzen zu einer Selbstvergewisserung über unsere Freiheitstraditionen und das Verhältnis von wirtschaftlicher, politischer und individueller Freiheit neu ausloten helfen. Das Institut möchte einen Beitrag dazu leisten, dass sich wieder ein lebendiges Bewusstsein und auch ein Sentiment entwickelt, was Freiheit bedeutet und was sie uns wert ist, gerade angesichts der Unsicherheit und Ungewissheit, die offene Gesellschaften auszeichnet.

Inhalt

Ulrike Ackermann, Vorwort	7
Klaus Hekking, Freiheit in Forschung und Lehre – Zur Gründung des John Stuart Mill Instituts	15
Ulrike Ackermann, Kapitalismus und individuelle Freiheit	25
Necla Kelek, Freiheit und Verantwortung	39
Wolfgang Gerhardt, Marktwirtschaft und Gerechtigkeit – Für ein Comeback der Werte	51
Vera Lengsfeld, Warum wir mehr Freiheit statt mehr Gerechtigkeit brauchen	63
Edgar Wolfrum, Mauerstaat und Unrechtsstaat	75
Roland Tichy, Die Zukunft des Kapitalismus und der Freiheit – Zehn Thesen	95
Gerhard Schulze, Gute Lebenswelt, böses System – Eine Kritik populärer Deutungsmuster am Beispiel der Finanzkrise	105
Hans Jörg Schmidt, Privatheit und individuelle Freiheit im digitalen Zeitalter	127
Karen Horn, Die Hybris – der böse Zwilling der abendländischen Aufklärung	137
Michael Zöllner, Markt, Moral und Liberalismus	153
Die Autorinnen und Autoren	160

HUMANITIES ONLINE

www.humanities-online.de

Verlag Humanities Online
Wolfgang Barus
Im Staffel 95
D-60389 Frankfurt

Telefon (0 69) 46 00 76 00
Telefax (0 69) 46 00 76 01
info@humanities-online.de

Faxbestellung: (069) 46 00 76 01

Hiermit bestelle ich:

Ulrike Ackermann (Hg.), Freiheit in der Krise? Der Wert der wirtschaftlichen, politischen und individuellen Freiheit · 164 Seiten · ISBN 978-3-934157-98-9
Buchausgabe: · EUR 22,80 (Im Inland versandkostenfrei, europäisches Ausland + 3,- Euro.)

Ulrike Ackermann (Hg.), Freiheit in der Krise? Der Wert der wirtschaftlichen, politischen und individuellen Freiheit · 164 Seiten · text- und seitenidentisches
E-Book (PDF): EUR 9,80

>>> www.humanities-online.de (direkter Download)

Liefer- und Rechnungsanschrift:

Name, Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

E-Mail (optional) _____

Datum, Unterschrift _____

Widerrufsrecht: Diese Bestellung kann innerhalb von zwei Wochen ab Erhalt der Ware ohne Begründung widerrufen werden. Der Widerruf ist durch Rücksendung der Ware an den Verlag (Humanities Online, Im Staffel 95, D-60389 Frankfurt) zu erklären; rechtzeitige Absendung genügt. Mir ist bekannt, daß im Widerrufsfall bei einem Bestellwert von über 40,- Euro der Verlag die Rücksendekosten trägt, ansonsten übernehme ich sie. Ich bestätige dies mit meiner zweiten Unterschrift.

2. Unterschrift _____

Bitte senden Sie mir den Newsletter des Verlags per E-Mail:

Ja

Nein